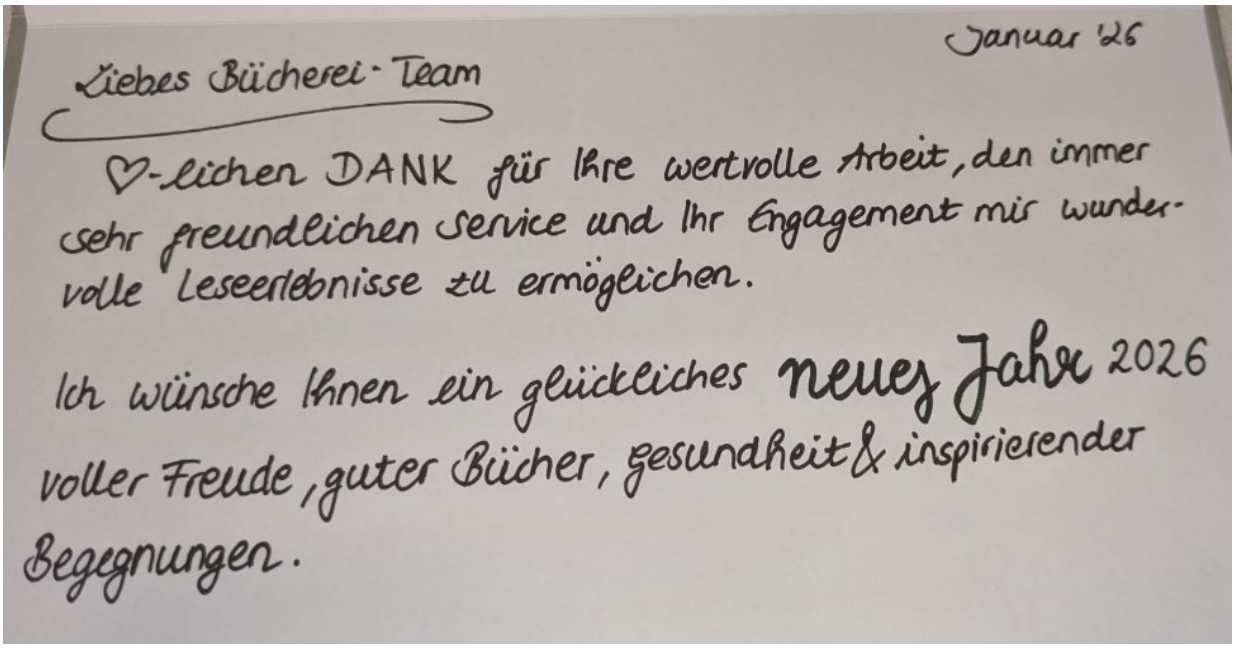


Jahresbericht 2025



„Eine Gesellschaft ohne Bibliothek ist wie ein Körper ohne Gedächtnis“ (Carl Sagan)

Manche Orte verändern den Alltag – leise, aber nachhaltig. Die Stadtbücherei Eppingen mit ihrer Zweigstelle in Mühlbach ist für viele Menschen ein solcher Ort. Auch im vergangenen Jahr war sie Treffpunkt für Neugierige, Rückzugsort für Ruhesuchende, Lernort für Wissbegierige, Raum für lebendige Veranstaltungen und natürlich ein Fundort für jede Menge Lese- und Medienspaß und gute Unterhaltung.

Dieser Jahresbericht lädt dazu ein, einen genaueren Blick auf diese beiden für Eppingen und Umgebung wichtigen Einrichtungen zu werfen. Auf das, was wir gemeinsam erreicht haben und auch auf das, was wir weiterhin mit viel Freude und Engagement gestalten und ausbauen möchten.

1. BESTAND

Für die Veranstaltungsarbeit und den Erwerb von Medien in elektronischer und physischer Form konnte die Stadtbücherei (inklusive der Zweigstelle in Mühlbach) im Jahr 2025 über einen Betrag von insgesamt 52.200,- € verfügen.
Insgesamt wurden hiervon **ca. 44.985,-€ für physische sowie virtuelle Medien** und etwa **3.529,-€ für Veranstaltungen** ausgegeben.

Neu in den Bestand aufgenommen wurden 3.603 physische Medien, 2.617 Medien wurden aussortiert.

Die räumlichen Kapazitäten sowohl der Stadtbücherei Eppingen als auch der Zweigstelle in Mühlbach für die physischen Medien sind mittlerweile ausgeschöpft, was eine weitere Erhöhung des aktuellen Medienbestands unwahrscheinlich macht. Künftig wird eher ein Austausch „Neu gegen Alt" stattfinden. Zusätzlich könnten nicht mehr zeitgemäße oder wenig nachgefragte Mediengruppen (wie beispielsweise Filme und Hörbücher für Erwachsene) stark reduziert oder nach und nach komplett aus dem Bestand genommen und der dadurch gewonnene Platz für neue Medien (wie Nintendo Switch Spiele) genutzt werden.

2025 verfügte die Bücherei insgesamt über **144.587 Medien**, die sich wie folgt aufgliedern:

	Anzahl 2025	Anzahl 2024	Anzahl 2023	Anzahl 2022	Anzahl 2021	Anzahl 2020
Kinder-und Jugendbücher	**14.241**	14.034	13.137	12.320	12.078	12.206
Romane	**7.080**	6.873	7.011	6.287	5.858	5.945
Sachbücher	**5.011**	4.974	5.035	5.004	6.071	6.593
Zeitschriften	**2554**	2.297	2.390	2.100	3.016	3.413
CDs	**3.243**	3.273	3.999	3.904	3.777	3.616
Tonies	**724**	573	466	314	257	201
CD-ROMs	**9**	9	40	43	54	68
DVDs	**2.769**	2.746	2.745	2.686	2.666	2.704
Gesellschaftsspiele	**457**	371	189			
Sonstige Nonbooks (Edurino, Kekz, SAMi)	**76**	28	18			
Physischer Bestand	**36.164**	35.178	35.030	32.658	33.777	34.746
Virtueller Bestand (Onleihe)	**108.423**	103.321	110.057	107.658	102.848	78.388

2. AUSLEIHE

Die Stadtbücherei Eppingen als Hauptstelle hat an fünf Tagen in der Woche mit 20 Wochenstunden geöffnet. Freitags bleibt geschlossen. Hier finden viele unserer Veranstaltungen und Klassenführungen statt. Der Freitag ist für die Mitarbeiter außerdem der übliche Ausgleichstag für den Samstagsdienst.

Die Ortsbücherei Mühlbach hat 8 Wochenstunden (Dienstag vormittags und Mittwoch nachmittags) geöffnet. In den Schulferien bleibt dort nur mittwochs geöffnet, da die mehrheitliche Nutzung vormittags durch die örtliche Grundschule, deren Schülerinnen und Schüler sowie den Kindergarten in den Ferien entfällt.

Im Berichtsjahr 2025 hatte die Stadtbücherei Eppingen und die Zweigstelle Mühlbac zusammen **1.220 Stunden geöffnet**. (2024: 1.282, 2023: 1.352, 2022: 1.276, 2021: 1.319)

Die üblichen Ausleih-/Öffnungszeiten konnten im vergangenen Jahr auch in Zeiten schwieriger Personalsituation durch großen persönlichen Einsatz der Mitarbeitenden sichergestellt werden. Auch das Medienangebot blieb im vergangenen Jahr immer aktuell und attraktiv.
Die Auszubildende zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste (FaMI) erwies sich als große Stütze im Büchereialltag und übernahm mit großer Motivation eigenverantwortlich anfallende Arbeiten.

Unvermeidbar – vor allem zum Abbau von Urlaub und Überstunden – war trotz aller ehrenamtlichen Unterstützung leider die Schließung beider Einrichtungen für eine Woche in den Pfingstferien und für zwei Wochen in den Weihnachtsferien. So musste auch die Ortsbücherei Mühlbach mehrfach geschlossen bleiben. Dennoch konnten bei weniger Öffnungszeit in beiden Büchereien mehr aktive Nutzer und Ausleihen als in den Vorjahren gezählt werden.

Die **Gesamtausleihe** der physischen Medien belief sich 2025 auf beeindruckende **117.362 Entleihungen** (2024: 111.983, 2023: 111.472, 2022: 89.005, 2021: 89.314), was erneut einen „Ausleihrekord“ darstellt. Die kontinuierlich wachsenden Ausleih- und Nutzerzahlen stellen insbesondere bei angespannter Personallage eine spürbare Mehrbelastung für die Mitarbeiten dar. Diese Situation bedarf einer angemessenen Berücksichtigung bei künftigen Personalplanungen, um auch künftig den gewohnten Service und die Qualität des Angebots sicherzustellen.

3. ONLEIHE

Seit dem 15. Juli 2015 nimmt die Stadtbücherei Eppingen am Verbund Onleihe Heilbronn-Franken teil. 44 Bibliotheken beteiligen sich an den Kosten. Die **E-Medien** werden gut genutzt, eine leichte **Steigerung** ist jährlich zu verzeichnen. Im Frühjahr startet die Version „Onleihe 3“. Mit dieser wird das Portal in Gestaltung und Funktionen aktualisiert.

ONLEIHE	Benutzer	Entleihungen
2025	**2.720 (422 Ausweise)**	**17.945**
2024	2.607 (397 Ausweise)	16.036
2023	2.348 (374 Ausweise)	14.510
2022	2.080 (333 Ausweise)	14.888
2021	1.975 (331 Ausweise)	13.813
2020	1.721 (325 Ausweise)	10.611
2019	1.423 (251 Ausweise)	8.751
2018	1.088 (207 Ausweise)	7.900
2017	875 (176 Ausweise)	5.733
2016	516	3.179
2015 (anteilig)	150	796

4. BENUTZER

Im Zeitraum vom 01.01.2025 - 31.12.2025 konnten **2.108 „aktive Leser**“ gezählt werden. Als „aktive Leser“ gelten Personen, die mindestens einmal im laufenden Berichtsjahr ein Medium entleihen.
Diese Nutzenden haben die Bücherei **23.202 Mal besucht**.
Neu angemeldet haben sich 411 Personen. Es vergeht tatsächlich kein Öffnungstag ohne mindestens eine Neuanmeldung. Dieser Trend hält seit dem Umzug in die neuen Räume weiter an. Im Monat Januar 2026 haben wir an 18 Öffnungstagen schon 35 neue Leseausweise ausgestellt.

Die **Benutzer** des Berichtsjahres gliedern sich wie folgt:

327 **Kinder** im Alter von 6 - 12 Jahren (2024: 318, 2023: 331, 2022: 211, 2021: 156)

185 **Jugendliche** zw. 13 und 17 Jahren (2024: 165, 2023: 186, 2022: 147, 2021: 135)

1.567 **Erwachsene** (2024: 1.509, 2023: 1.413, 2022: 1.087, 2021: 945)
- hiervon im Berichtsjahr 352 Benutzer ab 60 Jahre

29 **Institutionen** (2024: 27, 2023: 22, 2022: 22, 2021: 22)

1.666 davon sind weiblich, 413 männlich, bei den 29 Institutionen handelt es sich um Kindertagesstätten, Schulen und sonstige Bildungs- oder Kultureinrichtungen.

Bei den 411 Neuanmeldungen handelt es sich um Leseausweise für 2 Institutionen, 153 Kinder/Jugendliche (ab 6 Jahre) und 256 Erwachsene. Da Kinder erst ab 6 Jahren einen eigenen Leseausweis erhalten, werden auch viele Kinderbücher auf Erwachsenenausweise entliehen.

Unsere Veranstaltungen waren gut besucht und erhielten sehr viel positives Feedback.
Vor allem bei Kinderveranstaltungen bleibt die Nachfrage groß und oft müssen Interessierte abgelehnt und auf Folgeveranstaltungen vertröstet werden.

Die Bücherei ist für viele Menschen jeden Alters mittlerweile ein unverzichtbarer Teil ihres Alltags geworden. Oft – vor allem samstags – halten sich ganze Familien für längere Zeit in den Räumen auf und machen die Bücherei zu einem sehr lebendigen Ort.
Auch das Lese-Café und das aktuelle Angebot der beiden regionalen Tageszeitungen werden gerne angenommen. Arbeits- und Leseplätze werden zum Lernen oder Schmökern genutzt.

5. GEBÜHREN / EINNAHMEN

Die Stadtbücherei Eppingen erhebt keine jährlichen Nutzungsgebühren. Pro Neuanmeldung/Leseausweis werden aktuell 2 € eingenommen. Weitere Einnahmen werden durch verspätete Rückgabe (Säumnisgebühren), Fernleihgebühren, Eintrittsgelder und Dauerflohmarkt-Erlöse erzielt.

Im Berichtsjahr 2025 konnten **Einnahmen in Höhe von 5.355 ,-€** abgerechnet werden.
(2024: 5.378,- €, 2023: 4.632,-€, 2022: 4.129,72 €, 2021: 2.465,- €)

6. VERANSTALTUNGEN

Specials in 2025:

Im Berichtsjahr wurden in und mit der Bücherei **98 Veranstaltungen** gezählt.



Den Auftakt bildete am 4. April die erstmals deutschlandweite **„Nacht der Bibliotheken“**. Wir waren eine von über 1.800 teilnehmenden Bibliotheken. In Kooperation mit den „Kraichgau Dice Rollers“ (aus Elsenz) boten wir einen großen Spieleabend für Erwachsene an, welcher gut besucht war. Angeboten wurden neben angeleiteten Gesellschaftsspielen auch kleine Snacks und Getränke. Die Teilnehmer wünschten sich eine Wiederholung, die wir am 10. Oktober – ebenfalls mit den Dice Rollers als „Spielleiter“ - anboten. Leider kamen hier nur sehr wenige Spielbegeisterte. Eine regelmäßige Fortsetzung ist fraglich, da die Vorbereitungen recht aufwändig sind.



Am 5. Oktober beteiligten wir uns erstmals am **verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Eppinger Kerwe**. Vor der Bücherei konnte man Enten angeln mit dem VHS-Team und ein großes Feuerwehrauto erkunden. Viele haben uns an diesem Tag zum ersten Mal besucht. Es gab sehr positives Feedback und etliche neue Leseausweise wurden ausgestellt. Kinder ab 8 Jahren konnten mit einer Bücherei-Rallye die Bücherei erkunden und mit dem richtigen Lösungssatz einen Preis gewinnen. Für die Kleineren ab 3 gab es in Kooperation mit der VHS im 30-Minuten-Takt verschiedene Kamishibai-Vorlese-Aktionen.



Am **24. Oktober, dem "Tag der Bibliotheken"** hatten wir Autor Frank Schwieger zu zwei Klassenlesungen – wegen der hohen Schülerzahlen erstmals im Schwanensaal - eingeladen. Der Kinderbuchautor aus Schleswig Holstein - selbst auch Lehrer - stellte den Viertklässlern der beiden Eppinger Grundschulen sein Kindersachbuch "Richard auf der Ritterburg" und damit die Zeit des Mittelalters vor. Auf Großleinwand konnte man während der Lesung die Buch-Illustrationen von Anne Bernhardi mitverfolgen. Für 2026 ist geplant, auch einmal Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen der Stadtteile zu Klassenlesungen einzuladen!



Absolutes Highlight und rasch ausverkauft war die **Bierkrimi-Lesung mit Biertasting im Ahnenkeller** am 6. November. Gekonnt und launig las Thomas Lang aus „Warten auf Goldberg“ musikalisch begleitet von Michael Rödinger, während diverse Biere von Palmbräu vorgestellt wurden, welche die Gäste verkosten durften. Ein absolut gelungener Abend. Auch hier wurde von allen der Wunsch auf eine Wiederholung geäußert, welchem sowohl wir als auch der Autor und die Firma Palmbräu gerne nachkommen möchten, sobald ein neuer Krimi erscheint.



Das beliebte **Bücherei-Frühstück** mit neuen Romanvorstellungen im November erfreute sich ebenfalls wieder großen Zuspruchs. Hans Müller hielt uns trotz Ruhestand die Treue und stellte selbst wieder einen seiner Lieblings-Romane vor. Karin Friedle-Unger hatte viele literarische Leckerbissen auf ihrer Bücherliste „Seitenblicke“, die sie den Gästen gewohnt ausdrucksstark und erfrischend präsentierte. Alle Bücher dieser Leseliste können natürlich auch in der Bücherei entliehen werden.
Für 2026 wurde uns die Veranstaltung durch Frau Friedle-Unger bereits wieder zugesagt.

Fest im Programm und unverändert beliebt:

Jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) fand der „Hörclub“ für Grundschulkinder statt. Immer am dritten Mittwoch im Monat gab es die Vorlese- und Bastelstunde für Kindergartenkinder „Ab 3 dabei!“. Die jahreszeitlichen Bastelprogramme für Grundschulkinder (Ostern, Herbst, Advent) mussten personalbedingt überwiegend ausfallen. Lediglich das Osterbasteln fand noch statt und war sowohl in Eppingen als auch in Mühlbach wieder ausgebucht mit Warteliste.

Das Frederick-Preisrätsel und der Sommerleseclub „HEISS AUF LESEN“ (auch hier ein neuer Teilnahmerekord) mit großer Abschlussparty konnten erneut durchgeführt und viele attraktive, gespendete Preise verlost werden. Bereits zum dritten Mal hatten wir den Schachclub Eppingen mit seinem Ferienprogramm zu Gast, welcher unsere Bücherei als passende Location für erste Schachpartien der Kids sehr schätzt.

Als Kooperationspartner besuchte uns die Grundschule im Rot jeden Donnerstag für 45 Minuten (außer in den Ferien) in der Mittagspause mit ihrer Bücherei-AG. Die Gruppen wechseln nach den Ferien, damit jedes interessierte Kind mindestens einmal pro Schuljahr in den Genuss der Besuche kommt. Da diese außerhalb der Öffnungszeit stattfinden, haben die Kids die Bücherei – und bei Fragen auch das anwesende Personal – ganz für sich und lernen unser Angebot immer besser kennen. Sie kamen während der Öffnungszeiten zweimal im Monat donnerstags zum Stricken und zum Austausch über Gelesenes in unser „Lese-Café“: unsere Strickdamen von „Strick dich glücklich“. Diese offenen Treffen zählen nicht als offizielle Büchereiveranstaltung, bereicherten dennoch regelmäßig unser Angebot.

Kindergärten und Schulen:

Die Stadtbücherei versteht sich als Bildungspartner von Kindergärten und Schulen. Sie unterstützt bei Sprach- und Leseförderung.
Wie bereits unter „Veranstaltungen“ beschrieben, wurde für die 4. Klassen der beiden Eppinger Grundschulen eine **Klassenlesung** angeboten. Im Berichtsjahr wurden **17 spielerische Bibliotheks-Einführungen** von Schulen und Kindergärten in Eppingen und Umgebung in Anspruch genommen. Auch unsere **Medienkisten** erfreuen sich wachsender Beliebtheit und wurden wieder in großer Zahl und thematisch ausgewählt an Kindergärten und Schulen für die dortige pädagogische Arbeit zusammengestellt.

7. Ein- und Ausblicke

Im September ging unser neuer Internetauftritt „OPEN“ online. Diese Website löste den bisherigen „Web-OPAC“ ab und wurde vollständig überarbeitet und modernisiert. Die Inhalte sind ab sofort auch auf Smartphones und Tablets gut lesbar. Neben einem Online-Katalog und den bisher bereits möglichen Bedienfunktionen (Einsicht in das eigene Lesekonto, verlängern, vorbestellen), findet man detaillierte und übersichtliche Informationen zu unseren vielen Angeboten sowie aktuelle Veranstaltungshinweise. Vieles (wie beispielsweise die Anmeldung zu Veranstaltungen, Mitteilung von Medienwünschen, Fernleihbestellungen,...) kann vom Kunden über den OPEN nun direkt online erledigt werden. Vergleichbar mit einer Homepage waren der Aufbau und die Gestaltung bereits sehr zeitintensiv für das Bücherei-Team. Die ständige Aktualisierung nimmt künftig zusätzliche Zeit in Anspruch. Während komm.one den alten Web-OPAC noch für alle gepflegt hat, ist für den OPEN nun jede Bücherei selbst verantwortlich.

Das erste Highlight des Büchereijahres 2026 waren die **zu Jahresbeginn** neu eingeführten **Nintendo Switch Spiele** – die innerhalb der ersten Woche komplett in Umlauf waren. Eine Bestellung weiterer Spiele wurde rasch in Auftrag gegeben. Budgetabhängig möchten wir dieses neue Medienangebot kontinuierlich aufstocken.

Demnächst startet komm.one eine **neue Version unserer EDV** (12.1.1 von BIBLIOTHECAnext) über die Cloud. Das Erscheinungsbild des Dashboards ändert sich und die Medienkatalogisierung erfolgt über eine komplett neu gestaltete Erfassungsmaske. Weitere Änderungen bedürfen ebenfalls des Umlernens.

Am **6. März** beehrt uns zum dritten Mal der Comic-Zeichner Christopher Tauber mit einer Multi-Media-Lesung seiner neuesten Graphic Novel **„Die drei ??? Phantom Highway“.** Da die Plätze in der Stadtbücherei bei den beiden letzten Veranstaltungen für die vielen Ticketanfragen nicht ausreichten und die Lesung auch vom guten Sound dort profitiert, findet sie im Schwanensaal statt. Der Online-Vorverkauf läuft seit Dezember, es wurden bis Ende Januar schon 78 Tickets verkauft.

Heute bereits fest steht die Weiterführung unserer beliebten Veranstaltungen „Ab drei dabei“ und „Hörclub“. Die Kinder der Bücherei-AG besuchen uns weiterhin, ebenso die Strickdamen. Der beliebte Gratis Comic Tag im Mai wird hoffentlich wieder viele junge Comic-Fans in die Bücherei locken. Ein Bücherei-Frühstück wurde für den Herbst bereits vereinbart.